



THE ADECCO GROUP

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Wir freuen uns, Sie einzuladen zur

ordentlichen Generalversammlung der Adecco Group AG

welche am Mittwoch, 12. April 2023, 11:00 Uhr
im Beaulieu, Centre de Congrès et d'Expositions
Av. des Bergières 10, CH-1004 Lausanne, abgehalten wird.

Türöffnung: 10:15 Uhr

Beginn der Versammlung: 11:00 Uhr



THE ADECCO GROUP

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Auch als Jahr der Polykrise bezeichnet, prägten die geopolitischen Volatilitäten und wirtschaftlichen Unsicherheiten im 2022 ein an Herausforderungen reiches Umfeld. Für die Adecco Group war es zusätzlich ein Jahr des Führungswechsels, in dem im Juli – nach einem gründlichen Auswahlverfahren durch den Verwaltungsrat – unser neuer CEO Denis Machuel die Nachfolge von Alain Dehaze angetreten hat.

Denis Machuel übernahm das Ruder während eines noch nie dagewesenen Paradox auf den Arbeitsmärkten, oft bezeichnet als «Abschwächung bei Vollbeschäftigung». Vor diesem Hintergrund hat uns die Future@Work-Strategie gute Dienste geleistet. Ich möchte hervorheben, dass Denis Machuel die Stärken unserer Gruppe schnell erkannt hat, sie weiter ausbaut und insbesondere unsere Entwicklungsmöglichkeiten konsequent angeht – er trägt damit in vollem Umfang seinem Mandat Rechnung: Das Wachstum zu verbessern und die strategische Umsetzung zu beschleunigen.

Am Ende der ersten 100 Tage von Denis' Amtszeit einigten sich er und der Verwaltungsrat auf einen Plan zur operativen Verbesserung, «Future@Work Reloaded», mit dem wir das Potential der Gruppe voll ausschöpfen wollen. Wir veröffentlichten den Plan Anfang November; er umfasst drei Hebel:

- **VEREINFACHUNG** der Organisation, um die Komplexität und die Überschneidung von Rollen und Zuständigkeiten zu reduzieren und sowohl die Geschwindigkeit als auch die Effektivität zu verbessern, einschliesslich eines Programms zur Reduzierung der allgemeinen und administrativen Ausgaben um 150 Millionen Euro bis Mitte 2024.
- **BESSERE AUSFÜHRUNG** als je zuvor durch Technologieeinsatz, klarer geregelter Verantwortlichkeiten und Begünstigung der Entscheidungsfindung möglichst nah beim Kunden, sowie der Förderung einer Erfolgskultur, in deren Mittelpunkt die Mitarbeitenden stehen.
- **WACHSEN** des Marktanteils mit gleich gewichtetem Fokus auf Umsatz wie EBITA.

Die Leistung beschleunigt sich mit einem starken Schlusspurt im Geschäftsjahr 2022

Dank des unmittelbaren Momentums aus dem beschriebenen Plan erzielte die Gruppe im 2022 schliesslich ein starkes Jahresende, mit einem ausgezeichneten Wachstum im Vergleich zum Vorjahr. Der Umsatz stieg um 13% auf berichteter Basis und um 5% organisch und übertraf damit den Markt. Die Gruppe erzielte eine branchenweit führende Bruttomarge von 21%, was einem Anstieg von 60 Basispunkten entspricht, unterstützt durch die Verlagerung des Portfolios der Adecco Gruppe hin zu höherwertigen Aktivitäten. Die EBITA-Marge betrug 3.5% für das Gesamtjahr, 110 Basispunkte weniger als im Vorjahr; die Geschäftsleitung hat ihren Plan, die allgemeinen und administrativen Kosten zu senken und die Rentabilität zu verbessern, klar dargelegt.



THE ADECCO GROUP

Adecco

In der zweiten Jahreshälfte erzielte die Geschäftseinheit Adecco ein starkes profitables Wachstum, wobei das Umsatzwachstum jenes der wichtigsten Konkurrenten übertraf. Im Gesamtjahr wuchs der Umsatz von Adecco im Jahresvergleich organisch und handelsstagsbereinigt um 5% und die erzielte EBITA-Marge betrug 3.8%.

Akkodis

Zu Beginn des Jahres 2022 schloss die Gruppe die Akquisition von Akka und deren Zusammenschluss mit Modis ab, um Akkodis zu lancieren, unserem strategischen Ziel entsprechend, das Engagement in Bereichen mit hohem Wachstum und hohen Margen zu erhöhen. Das neu kombinierte Akkodis-Geschäft entwickelte sich gut, übertraf sein Synergieziel für 2022 um 5 Millionen Euro und erfüllte alle Versprechungen für das erste Jahr nach der Akka-Übernahme. Im gesamten Jahr erzielte Akkodis organisch und handelsstagsbereinigt ein Umsatzwachstum von 10%, sowie eine EBITA-Marge von 6.4%.

LHH

Bei LHH wurden Fortschritte erzielt. Ein Beispiel dafür ist das hervorragende Wachstum der digitalen Plattform Ezra, einem virtuellen Coaching-Service, den die Gruppe als Inkubator entwickelt hatte, um der steigenden Nachfrage nach Führungskräfteentwicklung in der Arbeitswelt nach der Covid-Krise zu begegnen. Der Geschäftsbereich Career Transition lieferte starke Ergebnisse, da er erfolgreich die steigende Nachfrage aufgrund von Umstrukturierungen im US-amerikanischen Technologiesektor bedienen konnte. Über das gesamte Jahr erzielte der Geschäftsbereich ein organisches, um die Handelstage bereinigtes Wachstum von 1% im Vergleich zum Vorjahr und eine EBITA-Marge von 5.8%.

Führend in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance

Die Adecco Group mit ihren Personaldienstleistungsgeschäften und ihrem Ziel, «Making the Future Work for Everyone», ist im Wesentlichen eine auf den Menschen ausgerichtete Organisation, und die ESG-Führungsrolle ist ein Schwerpunkt auf allen Ebenen unseres Unternehmens; es ist die Art und Weise, wie wir unsere Geschäfte führen. Im vergangenen Jahr haben wir unsere Verpflichtung zu sozialen und Umweltleistungen bekräftigt und ebenso neue Verhaltensrichtlinien («Code of Conduct») eingeführt.

Unsere langjährige Tradition der Unterstützung unserer nächsten gesellschaftlichen Bezugsgruppen fortführend, haben wir schnell reagiert, um unsere Mitarbeitenden, Kollegen und ihre Familien zu unterstützen, die von der humanitären Krise in der Ukraine betroffen waren. Im Jahr 2022 ermöglichte die Adecco-Plattform «Jobs for Ukraine» mehr als 8'000 Flüchtlingen, Arbeit zu finden und ihr Leben wieder aufzubauen.



THE ADECCO GROUP

Auf der Ebene des Verwaltungsrats setzen wir die Erneuerung unseres Teams fort und gewährleisten höchste Standards der Corporate Governance. Der Verwaltungsrat schlägt Ihnen an dieser Generalversammlung Sandhya Venugopal, Chief Information Officer bei Uber und davor Technologieverantwortliche bei LinkedIn, neu zur Wahl in den Verwaltungsrat vor. Im Einklang mit dem Portfolio der Gruppe und ihrer digitalen Strategie Future@Work, widerspiegelt die Nominierung von Frau Venugopal unser Engagement für Vielfalt und unseren Fokus auf die Vertiefung der digitalen Expertise im Verwaltungsrat. Frau Venugopal bringt tiefgehende Erfahrungen im digitalen Bereich und hochrelevante Branchenkenntnisse sowohl in der HR-Technologie als auch in der Plattformarbeit mit. Sie verfügt über wichtige Einblicke in den US-Markt, in dem wir weiterhin an der Stärkung der operativen Leistung arbeiten.

Darüber hinaus plant der Verwaltungsrat, die Zusammensetzung des Governance- und Nominierungsausschusses direkt im Anschluss an die diesjährige Generalversammlung zu ändern. Damit wollen wir gewährleisten, dass dieser Ausschuss als mehrheitlich unabhängig anerkannt wird – dies auch von denjenigen Investoren, deren Anlagepolitik Amtszeitbeschränkungen beinhaltet. Bezüglich der Kapitalallokation bleibt unsere langjährige progressive Dividendenpolitik unverändert. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung zur Genehmigung vor, im Jahr 2023 eine Dividende von CHF 2.50 pro Aktie auszuschütten.

Blick in die Zukunft

Mit Blick auf das Jahr 2023 setzt der Verwaltungsrat auf strategische Kontinuität mit einem klaren Auftrag an die Geschäftsleitung: Beschleunigte Umsetzung unserer Future@Work-Strategie, Förderung einer starken Leistungskultur und kontinuierliche Konzentration auf Wachstum und Wertschöpfung für unsere Aktionäre.

Wir bedanken uns bei allen unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihre anhaltende Unterstützung und ihr Vertrauen.

Jean-Christophe Deslarzes
Präsident des Verwaltungsrates



Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates:

1. **Geschäftsbericht 2022**

1.1. **Genehmigung des Geschäftsberichtes 2022**

Der Verwaltungsrat beantragt, den operativen und finanziellen Lagebericht und Ausblick, die Jahresrechnung der Adecco Group AG und die Konzernrechnung der Adecco Gruppe für das Geschäftsjahr 2022 zu genehmigen.

Erläuterung: Gemäss den Statuten der Gesellschaft sind der operative und finanzielle Lagebericht und Ausblick, die Jahresrechnung der Adecco Group AG und die Konzernrechnung der Adecco Gruppe (siehe die entsprechenden Abschnitte im Geschäftsbericht 2022) der Generalversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Zürich, hat die Jahresrechnung der Adecco Group AG und die Konzernrechnung der Adecco Gruppe geprüft.

1.2. **Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2022¹**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 in einer Konsultativabstimmung zu bestätigen.

Erläuterung: Gemäss den Statuten der Gesellschaft unterbreitet der Verwaltungsrat den Vergütungsbericht in einer nicht bindenden Konsultativabstimmung zur Genehmigung.

2. **Verwendung des Bilanzgewinnes 2022 und Dividendenausschüttungen**

Erläuterung: Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividende von insgesamt CHF 2.50 pro ausstehende Namenaktie, bestehend aus zwei Dividenden: CHF 1.85 aus dem Bilanzgewinn 2022, von welchen die Verrechnungssteuer von 35% abzuziehen ist (Punkt 2.1.), und CHF 0.65 aus den gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen, welche ohne Abzug der Verrechnungssteuer von 35% ausbezahlt werden (Punkt 2.2.).

Per 31. Dezember 2022 hätte der Totalbetrag für die Dividende rund CHF 418 Millionen betragen (brutto). Der definitive Totalbetrag (brutto) wird sich aus der Multiplikation der Dividende mit der Anzahl der am Dividendenstichtag (19. April 2023) dividendenberechtigten Aktien errechnen. Bis zum Dividendenstichtag kann sich die Anzahl dieser Aktien verändern. Das Ex-Datum ist der 18. April 2023. Die Dividende gemäss Punkt 2.1. wird unter Abzug der Verrechnungssteuer von 35% und die Dividende gemäss Punkt 2.2. wird ohne Abzug der Verrechnungssteuer ausbezahlt.

¹ Siehe Geschäftsbericht 2022, Abschnitt «Remuneration Report».



THE ADECCO GROUP

2.1. Verwendung des Bilanzgewinnes 2022 und Ausschüttung einer Dividende

Der Verwaltungsrat beantragt, eine Bruttodividende von CHF 1.85 pro Namenaktie aus dem Bilanzgewinn 2022 auszuschütten und den verbleibenden Betrag des Bilanzgewinnes 2022 vorzutragen. Der Gesellschaft steht für eigene Aktien keine Dividende zu.

2.2. Ausschüttung einer Dividende aus gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt, eine Dividende von CHF 0.65 pro Namenaktie aus gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen auszuschütten. Der Gesellschaft steht für eigene Aktien keine solche Ausschüttung zu.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, allen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022 Décharge zu erteilen.

Erläuterung: Nach Genehmigung des Geschäftsberichts 2022 beantragt der Verwaltungsrat gemäss den Statuten der Gesellschaft den Aktionären die Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für dieses Geschäftsjahr.

4. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Erläuterung: Gemäss den Statuten der Gesellschaft genehmigt die Generalversammlung die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. Siehe dazu auch den Geschäftsbericht 2022, Abschnitt «Remuneration Report». Für weitere Erläuterungen wird auf die Anhänge «ad 4.1.» und «ad 4.2.» verwiesen.

4.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 5.3 Millionen für die Amtsperiode ab ordentlicher Generalversammlung 2023 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2024.

4.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung in der Höhe von CHF 32 Millionen für das Geschäftsjahr 2024.



5. Wahlen

5.1. Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrates²

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Jean-Christophe Deslarzes als Mitglied und als Präsidenten des Verwaltungsrates und Frau Rachel Duan, Frau Ariane Gorin, Herrn Alexander Gut, Herrn Didier Lamouche, Herrn David Prince, Frau Kathleen Taylor und Frau Regula Wallimann als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine weitere Amtsdauer von je einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung einzeln wiederzuwählen. Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Sandhya Venugopal als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Erläuterung: Die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrates endet mit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung am 12. April 2023. Gemäss den Statuten der Gesellschaft wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrates und den Präsidenten des Verwaltungsrates. Alle derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich zur Wiederwahl. Die Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgen einzeln. Informationen über den beruflichen Hintergrund der derzeitigen Verwaltungsratsmitglieder finden sich im Geschäftsbericht 2022. Darüber hinaus schlägt der Verwaltungsrat die Neuwahl von Frau Sandhya Venugopal vor. Informationen zu ihrem beruflichen Werdegang finden sich in der Kurzbiographie im Anhang «ad 5.1.». Alle zur Wahl vorgeschlagenen Personen gelten als unabhängig und nicht-exekutiv. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, den Governance- und Nominationsausschuss um ein zusätzliches unabhängiges und nicht-exekutives Mitglied zu erweitern, das aus den gewählten Mitgliedern des Verwaltungsrates bestimmt wird.

5.2. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses²

Der Verwaltungsrat beantragt die einzelne Wiederwahl von Frau Rachel Duan, Herrn Didier Lamouche und Frau Kathleen Taylor als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von je einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Erläuterung: Die Amtszeit aller Mitglieder des Vergütungsausschusses endet mit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung am 12. April 2023. Gemäss den Statuten der Gesellschaft wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Vergütungsausschusses. Alle derzeitigen Mitglieder des Vergütungsausschusses stellen sich zur Wiederwahl. Die Wiederwahlen werden einzeln durchgeführt. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Didier Lamouche erneut zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen, vorbehaltlich seiner Wiederwahl als Mitglied des Verwaltungsrats und als Mitglied des Vergütungsausschusses.

² Siehe Geschäftsbericht 2022, Abschnitt «Corporate Governance Report», Ziff. 3. «Board of Directors».



THE ADECCO GROUP

5.3. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Keller AG, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Erläuterung: Gemäss den Statuten der Gesellschaft wählt die Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die Anwaltskanzlei Keller AG erfüllt die Kriterien für die Unabhängigkeit und der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl aus Gründen der Kontinuität.

5.4. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2023 wiederzuwählen.

Erläuterung: Gemäss den Statuten der Gesellschaft wählt die Generalversammlung jährlich die Revisionsstelle. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, der ordentlichen Generalversammlung 2024 PwC AG, Zürich, für die Wahl als Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 vorzuschlagen.

Unterlagen, Teilnahme und Vertretung

Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen, der Geschäftsbericht 2022 (mit dem Vergütungsbericht 2022 und den Revisionsberichten) und die Statuten (<http://aoi.adecgroup.com>) liegen ab dem 21. März 2023 bei der Adecco Group AG, Bellerivestrasse 30, CH-8008 Zürich, zur Einsicht auf. Aktionärinnen und Aktionäre können ein Exemplar des Geschäftsberichtes 2022 (in englischer Sprache) anfordern. Darüber hinaus sind der Geschäftsbericht 2022 und die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen auf der Webseite der Gesellschaft (<http://adecgroup.com> und <http://agm.adecgroup.com>) abrufbar.

Es sind ausschliesslich die am 5. April 2023 (Stichtag) mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre an der ordentlichen Generalversammlung 2023 stimmberechtigt.

Aktionärinnen und Aktionäre können mit dem Antwortschein, welcher der Einladung beiliegt, eine Zutrittskarte bestellen oder einen Vertreter bevollmächtigen, um in ihrem Namen zu stimmen.

Um eine Zutrittskarte per Post zu erhalten, werden die Aktionärinnen und Aktionäre gebeten, den Antwortschein so bald wie möglich an ShareCommService AG, Europastrasse 29, CH-8152 Glattbrugg, zu senden. Falls ein Antwortschein zu spät für eine Zustellung per Post eintrifft, wird die Zutrittskarte an der Eintrittskontrolle hinterlegt. Es werden keine Zutrittskarten vor dem 27. März 2023 verschickt.



THE ADECCO GROUP

Alternativ können Aktionärinnen und Aktionäre ihre Zutrittskarten online bestellen oder dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Vollmachten und Weisungen erteilen. Die Zugangsinformationen zur Online-Plattform sind auf dem Antwortschein aufgedruckt. Sollten Sie Fragen dazu haben, finden Sie die Kontaktinformationen für den Support auf der Startseite der Plattform.

Aktionärinnen und Aktionäre, die nicht persönlich an der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre teilnehmen möchten, können sich wie folgt vertreten lassen:

- Durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Anwaltskanzlei Keller AG, Splügenstrasse 8, CH-8002 Zürich. Aktionärinnen und Aktionäre, die den unabhängigen Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen möchten, füllen den Antwortschein entsprechend aus und unterzeichnen diesen rechtsgültig, oder verwenden die elektronische Plattform.
- Aktionärinnen und Aktionäre, die spezifische Stimminstruktionen erteilen möchten, verwenden dazu das Formular auf der Rückseite des Antwortscheins (Einsendung an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Anwaltskanzlei Keller AG, Splügenstrasse 8, CH-8002 Zürich) oder die entsprechende Seite auf der Plattform bis zum Ende der Online-Abstimmungsperiode am 10. April 2023, 12:00 Uhr. Ohne besondere Instruktion wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter den Anträgen des Verwaltungsrates zustimmen.
- Durch eine Drittperson mit schriftlicher Vollmacht, indem die Aktionärin oder der Aktionär den auf dem Antwortschein gedruckten Abschnitt betreffend Vollmacht ausfüllt und rechtsgültig unterzeichnet. Die Adecco Group AG wird diesfalls die Zutrittskarte direkt dem ernannten Stellvertreter zusenden.

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre liegt ab dem 3. Mai 2023 am Sitz der Gesellschaft an der Bellerivestrasse 30, CH-8008 Zürich, zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat



THE ADECCO GROUP

ad 4.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates

Die Generalversammlung 2022 genehmigte einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 5.1 Millionen für die Periode ab ordentlicher Generalversammlung 2022 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2023. Die tatsächlich ausgerichtete Vergütung in dieser Periode beträgt voraussichtlich CHF 4.8 Millionen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates in der Höhe von CHF 5.3 Millionen für die Amtsperiode ab ordentlicher Generalversammlung 2023 bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2024. Dieser Betrag berechnet sich aufgrund der unveränderten Entschädigungsstruktur, wie sie im Vergütungsbericht 2022 dargelegt ist, unter Berücksichtigung des Umstands, dass der Verwaltungsrat neu neun anstelle von aktuell acht Mitgliedern umfassen soll.

Gemäss der Entschädigungspolitik der Adecco Gruppe erhält der Verwaltungsrat ausschliesslich eine fixe Vergütung, von welcher ein bestimmter Anteil in Form von gesperrten Aktien der Adecco Group AG (mit einer Sperrfrist von drei Jahren) anstelle einer Barauszahlung ausgerichtet wird.

ad 4.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung

Die Generalversammlung 2022 genehmigte für das Jahr 2023 einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 32 Millionen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 in der Höhe von CHF 32 Millionen.

Die nachstehende Tabelle erläutert den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 im Vergleich zu jenem des Geschäftsjahres 2023.

Die LTIP-Beträge beruhen auf dem «maximum value at grant», wie in nachstehender Tabelle unter «Potential at maximum» dargelegt.



THE ADECCO GROUP

Die in der Tabelle genannten einzelnen Teilbeträge der Vergütung enthalten gewisse Schätzungen und können sich ändern. Der Totalbetrag wird den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung indessen nicht übersteigen.

	2023 ¹	2024 ²
In CHF million	Potential at maximum as approved by AGM	Potential at maximum to be approved by AGM
Gross cash remuneration		
– Annual base salary	7.5	7.5
– Annual bonus	11.4	11.4
Remuneration in kind and other	0.9	0.9
Share awards to be granted in the respective year under the long-term incentive plan (LTIP) ³	9.5	9.5
Social contributions, incl. for old age insurance/ pension incl. on share awards granted in the respective year becoming due in later periods, estimated	2.7	2.7
Total	32.0	32.0⁴

¹ Es werden die gleichen Umrechnungssätze für die Fremdwährungen verwendet wie für die Vergütungsinformation für das Jahr 2021.

² Es werden die gleichen Umrechnungssätze für die Fremdwährungen verwendet wie für die Vergütungsinformation für das Jahr 2022.

³ Der maximale Wert bestimmt sich nach den gleichen Grundsätzen, die für den Vergütungsbericht gelten (vgl. Statuten, Art. 14^{bis} Abs. 5), entsprechend dem LTI-Zielwert bei Zuteilung.

⁴ Das «Potential at maximum» für das Jahr 2022 betrug CHF 32.0 Millionen. Zugewiesener Betrag für das Jahr 2022: CHF 24.0 Millionen; vgl. Vergütungsbericht 2022.



THE ADECCO GROUP

ad 5.1. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates
Kurzbiografie von Frau Sandhya Venugopal

- Sandhya Venugopal, kanadische und US-amerikanische Staatsbürgerin, geboren 1982.
- Sandhya Venugopal verfügt über einen Master-Abschluss in Business Administration der University of Western Ontario, London, ON, Kanada, und einen Bachelor of Science-Abschluss in Computing Science and Business Administration der Simon Fraser University, Burnaby, BC, Kanada.
- Sandhya Venugopal begann ihre Karriere in der Beratung und arbeitete von 2005 bis 2009 bei Accenture Inc. als Management Consultant für Klienten in Kanada und den USA. Nach ihrer Tätigkeit bei eMeter Corporation (anschließend übernommen durch Siemens) im Jahr 2009, arbeitete sie bei LinkedIn Corporation von 2010 bis 2019 in verschiedenen Technologie- und IT-Rollen, zuletzt als Senior Director, Strategic Planning and Delivery.
- Seit 2019 arbeitet Sandhya Venugopal bei Uber Technologies, Inc. (börsenkotierte Gesellschaft), USA, als Director, Business Systems and Applications, und seit 2020 als Chief Information Officer.
- Sandhya Venugopal gilt als unabhängig.

* * *